Landeshauptstadt
München
Referat für Arbeit
und Wirtschaft

**Tourismusamt**

**Hotelservice**
Kongresse und Tagungen

Sendlingerstr. 1
80331 München

Sigrid Smuda-Fröschl
Tel : 0049 (0)89 233-30310
Fax: 0049 (0)89 233-30319

hotelservice@muenchen.de

# "Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie"
## 03. - 04.02.2012

## Zimmerreservierung

**Rückantwort per Fax: 0049 (0)89 233 30-319 oder email: hotelservice@muenchen.de**

Wir haben für die Veranstaltung "Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie" folgende Hotels **bis zum 05.01.2012** für Sie vorreserviert. Danach sind Buchungen noch auf Anfrage möglich:

| | | |
|---|---|---|
| Hotel St. Paul *** (www.hotel-stpaul.de) | ☐ | EZ € 70,- |
| Hotel Daniel***S (www.daniel-hotels.de) | ☐ | EZ € 80,- |
| Hotel Müller *** (www.hotel-mueller-muenchen.de) | ☐ | EZ € 86,- |
| King's Hotel Center ***S (www.kingshotels.de) | ☐ | EZ € 90,- |
| TRYP Hotel München**** (www.solmelia.com) | ☐ | EZ € 92,- |

Die Preise verstehen sich pro Zimmer und Nacht, inkl. Frühstück und MwSt.

**Verbindliche Buchung:**

Ankunft am _____

Abreise am _____
(Verlängerungsnächte auf Anfrage möglich)

_____
Firma

_____
Postleitzahl Ort

_____
Vorname

_____
Tel. Nr.

_____
Name

_____
Fax

_____
Straße

_____
E-Mail

**Kreditkarte (nur zur Garantie der Buchung)**

☐ Visa
☐ Eurocard/Mastercard
☐ American Express
☐ Diners Club

Kreditkartennummer _____ Gültig bis _____

**Von den Reservierungsbedingungen (siehe nachfolgend) habe ich Kenntnis genommen.**

_____, _____ _____
Ort Datum Unterschrift

**Sehr geehrter Gast, bitte beachten Sie:**

Es empfiehlt sich, die für Sie vorreservierten Zimmer so früh wie möglich zu buchen. Mit der Reservierungsbestätigung durch das Tourismusamt München sind Sie unmittelbarer Vertragspartner des gebuchten Hotels zu dessen Bedingungen (Gastaufnahmevertrag).

Bei der Zimmerreservierung tritt das Tourismusamt München als Vermittler auf und übernimmt keine Haftung für die Leistungserbringung durch das Hotel.

**Auszug aus dem Gastaufnahmevertrag:**

1. Der Gastaufnahmevertrag ist abgeschlossen, sobald das Zimmer bestellt und zugesagt ist oder, falls eine Zusage aus Zeitgründen nicht mehr möglich war, bereitgestellt worden ist.

2. Der Abschluss des Gastaufnahmevertrages verpflichtet die Vertragspartner zur Erfüllung des Vertrages,
gleichgültig auf welche Dauer der Vertrag abgeschlossen ist.

3. Der Gastwirt (Hotelier) ist verpflichtet, bei Nichtbereitstellung des reservierten Zimmers dem Gast Schadensersatz zu leisten.

4. Bei Nichtinanspruchnahme der vertragliche Leistungen gelten die Stornobedingungen des Vertragspartners (Hotel).

Mit freundlichen Grüßen

Sigrid Smuda-Fröschl

Hotelservice
Tourismusamt München